Deutscher Rettungsdiensttag 2024

Was tun als Beschuldigter in einem Strafverfahren? Wann und was darf ich als Zeuge aussagen?

Berlin, den 20. September 2024

Rechtsanwalt Jan-David Hoppe - Fachanwalt für Strafrecht -

Sträter Rechtsanwälte Kronprinzenstraße 20 D-53173 Bonn

Fon: +49 (0) 228-934 54-0

Fax: +49 (0) 228-934 54-54

hoppe@straeterlawyers.de www.straeterlawyers.de

Rechtsanwalt
Jan-David Hoppe

Fachanwalt für Strafrecht Certified Compliance Officer C.H. Beck









Referent: **Jan-David Hoppe**Kronprinzenstraße 20

D-53173 Bonn

Sträter Rechtsanwälte

• Fon: +49 (0) 228-934 54-0

Fax: +49 (0) 228-934 54-54

hoppe@straeterlawyers.de www.straeterlawyers.de



Unterschiedliche Gründe, warum aus einem Einsatz ein Verfahren wird:



Zivilrechtliches Verfahren, z.B. nach einem Verkehrsunfall

- Klärung der Schuldfrage / Schadensumfang
- ➤ Rolle des Einsatzpersonals als Zeuge

Strafverfahren

- > Einsatz ist eine Straftat vorausgegangen: Zeuge
- Strafanzeige wegen Einsatz: Zeuge / Beschuldigter



Polizeipräsidium Bonn



Polizetpräsidium Bonn * Königswinterer Straße 500 * 53227 Bonn-Beuel

Herm

Α

An ... 2

53... W

KK11, Königswinterer Straße 500 53227 Bonn-Beuel

09.01.2018 Selte 1 von 1

Aktenzeichen

(bei Antwort bitte angeben)

600000-000513-18/4

Beerbeitung: 8. KHK

Telefon: 0228/15-71
Telefon: -1221
fr.Jd@polizel.nrw.de

Vorladung

Sehr geehrter Herr A.,

in der Ermittlungssache

Gefährliche Körperverletzung u.a. vom 01.04.2017 bis 08.11.2017 in Bonn, Godesberg

ist Ihre Vernehmung/Anhörung als Beschuldigter erforderlich.

Sie werden daher gebeten, am Mittwoch, 24.01.2018 um 13:00 Uhr

bei der oben rechts angeführten Dienststelle, Zimmer 1.230 vorzusprechen.

Im Faße der Vertinderung (z. B. beruftiche Gründe, Krankheit) wird um rechtzeitige (telefonische) Mitteilung gebeten, damit ein neuer Termin vereinbart werden kann. Bitte teilen Sie mir vorab mit, ob ein Dolmstscher für eine bestimmte Sprache benötig twird. Ist die Vernehmung oder Anhörung ihrer Tochterfihres Sohnes bzw. einer unter ihrer Vormundschaft/Betreuung stehenden Person steht es ihnen frei, ihr Kind bzw. die senannte Person zu dem Termin zu begließen.

Himmelee für Beschuldigte und Betroffere

Die Vermehmung bzw. Anhörung soll ihnen Gelegenheit geben, zu den Vorwürfen Steilung zu nehmen, die gegen Sie vorliegen, den Verdacht: aufzuklären und die zu ihren Gunsten spreechenden Talsachen, gellend zu machen.

Bitte bringen Sie außer diesem Schreiben Folgendes mit amtlicher Lichtbildausweis

"Halbwahrheiten" im Ermittlungsverfahren

"Im Ermittlungsverfahren muss man noch nicht tätig werden, das macht man erst, wenn es zu einer Verhandlung kommt…"

"Erst mal abwarten, ob es überhaupt einer Anklage kommt…"

"Einer Vorladung muss mar Folge leisten…"

"In dieser Phase einen Verteidiger en lite schuldeingeständnis – damit macht man sich nu ig !"

Beschuldigte/r



Beschuldigte/r

Beschuldigtenrechte

nemo tenetur se ipsum prodere (accusare)

Art. 1, 2 Grundgesetz und Art. 6 I EMRK

- Recht zu schweigen und keine selbstbelastende Aussage zu machen
- keine nachteiligen Konsequenzen aus dem Schweigen
- Geltung der Unschuldsvermutung

Beschuldigte/r



Beschuldigte/r

- Belehrung
- Aussageverweigerungsrecht
- Rechtsstaatliche Vernehmungsmethoden
- Rechtliches Gehör
- Recht auf Beweisanträge
- Recht auf Verteidigung



Beschuldigte/r

- Belehrung
- Aussageverweigerungsrecht
- Rechtsstaatliche Vernehmungsmethoden
- Rechtliches Gehör
- Recht auf Beweisanträge
- Recht auf Verteidigung
- Recht auf Akteneinsicht





Ablauf des Strafverfahrens



Ablauf des Strafverfahrens

Ermittlungsverfahren [Staatsanwaltschaft]

- Anfangsverdacht einer Straftat
- Ermittlungen in Form von Maßnahmen, Zeugenanhörungen, Auswertungen usw.
- Verfahrenseinstellung oder Anklage

Zwischenverfahrer [Gericht]

- Entscheidung über die Zulassung der Anklageschrift
- Eröffnung des Hauptverfahrens oder Nichteröffnung
- Einstellung des Verfahrens

Hauptverfahren [Gericht]

- Terminierung der Hauptverhandlung
- Verurteilung oder Freispruch
- Einstellung des Verfahrens

Rechtsmittelverfahren [Instanzgericht

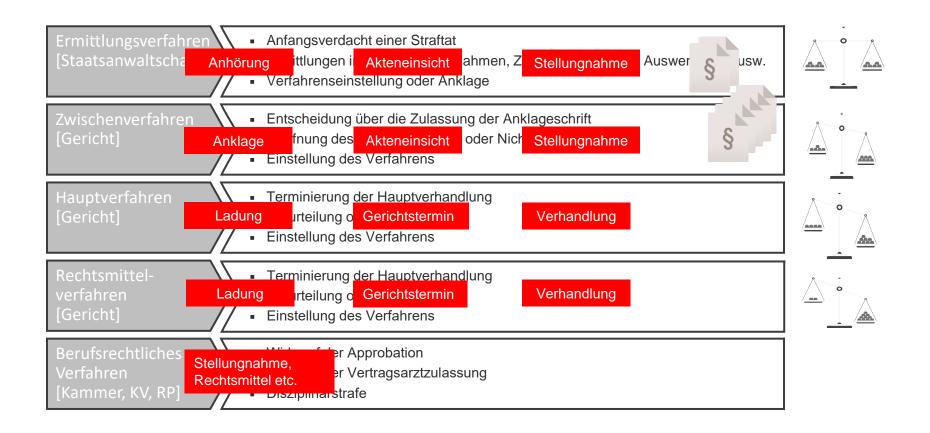
- Terminierung der Hauptverhandlung
- Verurteilung oder Freispruch
- Einstellung des Verfahrens

Berufsrechtliches Verfahren [Kammer, KV, RP]

- Widerruf der Approbation
- Widerruf der Vertragsarztzulassung
- Disziplinarstrafe



Aufgaben des Verteidigers



Zeuge

§ 48 StPO Zeugenpflichten; Ladung

(1) 1 Zeugen sind verpflichtet, zu dem zu ihrer Vernehmung bestimmten Termin vor dem Richter zu erscheinen.

2Sie haben die Pflicht auszusagen, wenn keine im Gesetz zugelassene Ausnahme verliegt

§ 161a Ver Aussagegenehmigung einholen! Staatsanwaltschaft

(1) 1Zeugen und Sachverständige sind verpflichtet, auf Ladung vor der Staatsanwaltschaft zu erscheinen und zur Sache auszusagen oder ihr Gutachten zu erstatten.

§ 163 Aufgaben der Polizei im Ermittlungsverfahren

(...) (3) 1 Zeugen sind verpflichtet, auf Ladung vor Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaft zu erscheinen und zur Sache auszusagen, wenn der Ladung ein Auftrag der Staatsanwaltschaft zugrunde liegt.



Zeugnisverweigerungsrechte

Muss ich aussagen?

§ 53 StPO

- (1) Zur Verweigerung des Zeugnisses sind [...] berechtigt
 - 3. [...] Ärzte, Zahr Perapeuten, Psychologische
 - Psychotherapeuten, d Jugendlichenpsychotherapeuten,
 - Apotheker und He las, was ihnen in dieser Eigenschaft
 - anvertraut worden oder bekanntgeworden ist

Zeugnisverweigerungsrechte

§ 53a StPO

- (1)Den Berufsgeheimnisträgern nach § 53 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 4 stehen die Personen gleich, die im Rahmen
 - 1.eines Vertragsverhältnisses einschließlich der gemeinschaftlichen Berufsausübung,

Entbindung von der (ärztlichen) Schweigepflicht

3.einer sonstigen Hilfstätigkeit

an deren beruflicher Tätigkeit mitwirken. Über die Ausübung des Rechts dieser Personen, das Zeugnis zu verweigern, entscheiden die Berufsgeheimnisträger, es sei denn, dass diese Entscheidung in absehbarer Zeit nicht herbeigeführt werden kann.

Warum muss ich diese Regeln einhalten?

§ 203 StGB Verletzung von Privatgeheimnissen

- (1) Wer **unbefugt** ein fremdes Geheimnis, namentlich ein zum persönlichen Lebensbereich gehörendes Geheimnis oder ein Betriebsoder Geschäftsgeheimnis, offenbart, das ihm als
- 1. Arzt, Zahnarzt, Tierarzt, Apotheker oder Angehörigen eines anderen Heilberufs, der für die Berufsausübung oder die Führung der Berufsbezeichnung eine staatlich geregelte Ausbildung erfordert, (...)

anvertraut worden oder sonst bekanntgeworden ist, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bestraft.

Zusammenfassung:

Beschuldigter

Captain Nemo



Zeuge

- > Zeugenpflicht
- > Aussagegenehmigung?
- > Verweigerungsrecht?

gefährdeter Zeuge

> Verweigerungsrecht § 55 StPO ?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.





Sträter Rechtsanwälte Kronprinzenstraße 20 D-53173 Bonn

Fon: +49 (0) 228-934 54-0

Fax: +49 (0) 228-934 54-54

mail@straeterlawyers.de www.straeterlawyers.de